

Abg. Meise erläuterte, dass die Gegenüberstellung der Selbstkostenfestpreise 2004/2005 zeige, dass die Entgelte für viele der hier aufgelisteten Leistungen sinken; bei den Entgelten für den Kundendienst/Verwaltung hingegen sei ein erheblicher Anstieg festzustellen. Er bat um Auskunft, auf welche Gründe dieser Anstieg zurück zu führen sei.

Ltd. KVD Jaeger wies darauf hin, dass diese Kostensteigerung auf die Steigerung der Vertriebsaktivitäten (Werbung von Kunden einschl. Service) zurück zu führen sei.

Antrag : Abg. Griesert beantragte, dass die Zustimmung zu der Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2005 solange zurück gestellt werde, bis die Ausschüsse des Kreistages bzw. der Kreistag in der Lage seien, die Selbstkostenkalkulationen in Eigenregie zu überprüfen. Das Kontrollrecht des Kreistages werde delegiert und aus mangelndem Know-How oder aus Unkenntnis nicht selbst wahrgenommen. Er befürchte, dass in den vorgelegten Kalkulationen der RSAG möglicherweise noch "Altlasten" aus den damaligen kriminellen Geschäften enthalten seien. Daher sei es notwendig, dass die Gebührenkalkulationen in den Ausschüssen des Kreistages bzw. im Kreistag kontrolliert und geprüft würden.

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage und den hierin enthaltenen Hinweis, dass die Bezirksregierung den Selbstkostenfestpreisen zugestimmt habe. Er werte den Antrag des Abg. Griesert als Antrag auf Vertagung der Zustimmung zu der Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2005.

Der Landrat stellte sodann den Antrag des Abg. Griesert zur Abstimmung.

B.-Nr. **Der Kreistag lehnt den Antrag des Abg. Griesert auf Vertagung der Zustimmung zu der**
85/04 **Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2005 ab.**

Abst.- **MB J. Abg. Griesert, Meise und Dr. Fleck**
Erg.:

Der Landrat stellte sodann den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

B.-Nr. **Der Kreistag stimmt der Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2005 (Anlage 6) zu.**
86/04

Abst.- **MB J. Abg. Griesert, Meise und Dr. Fleck**
Erg.: